

(19.) 20/2

- halle nach der Markgrafenstrasse. ~~Faßzahl~~
~~1000 Personen~~ 1786 unter Friedrich Wilhelm II.
zum "Nationaltheater" ~~geworden gemacht~~ erhoben. 1802 abgebrochen.
- 2.) 1799 Neubauprojekt von Friedrich Gilly für
den Gendarmenmarkt. Aussen (Kubus-Bühnenhaus
und Apsis-Zuschauerraum) wie innen (Amphi-
theater) im neuen Stil. Ein anderes Projekt
(Skizze) ~~mit~~ ^{umgestaltet} den ganzen Platz ~~aus~~
durch Kolonnaden um.
- 3.) 1802-17 ~~(abgebrannt)~~ Neubau im rechten Winkel
zum alten von Carl Gotthard Langhans. Lang-
gestreckter Rechteckbau mit Blendarkaden
ringsum, Säulenvorhalle an der östl. Breit-
seite und Bohlendach. ~~Für~~ ^{Nähe} 2000 Personen.
4 Ränge. Ovaler Konzertsaal für 1000 Personen. 1817 abgebrannt.
- 4.) 1813 Umbauplan für den Langhansbau von Schin-
kel: Tiefe Vorbühne mit fester Säulenarchi-
tektur ^{in Formen} (antiken) (und Neugestaltung des Zuschau-
erraumes ^{nach} ~~aus~~ akustischen und ästhetischen ^{Ge-} ~~Ge-~~
~~Sichtspunkten~~ ^{Sichtspunkten}.
~~Schau~~ ^{dem} ~~von~~ ^{unausgeführten}
- 5.) 1817 ^{von} Nach Brand Wiederaufbaupläne von Karl
Ferdinand Langhans. Dafür wird _____
^{und der heutige} 1818 ~~jetzt~~ Bau auf den Grundmauern des Langhans'schen errichtet.

Bauanordnung.

Gesamtbau: Freistehender Eigenbau mit Straßenüberbrückung
zum an Straßenfront eingebauten Magazinbau.

Anfangsgestaltung: Werkstein

Bebaute Grundfläche 4600 qm, wovon auf den Überbrückungs-
u. den Magazinbau 1100 qm entfallen.

Zuschauerraum: Aufbautyp: 3-Rangtheater mit Troggenium.

Rauminhalt: 3900 ^{qm} (bei Anstrich offener Pfeiler nur 3000)

Luftraum je Zuschauer 4,0 ^{qm} (bei Anstrich nur 3,1)

Heizung u. Lüftung: Klimaanlage.

↳ Größt. im Parkett
295 qm

(19.) 20/3.

Lfg. n. v. Jac.

(aufgrund 12. J. 1951)

Orchester: "Versenkbar". m.f. Vertreft, fest für 40 Musiker.

Bühnengliederung: Grundfl. d. Hptbühne 490 qm; der ~~Rechts-~~
bühne 290 qm; der Seitenb. 120 qm; Gesamtfläche 900 qm.
Höhe bis Schnürboden 21,8 m; der Unterbühne 8,8 m.

Bühnentechnik. Äußerliche Bühneneinrichtung: Drehbühne (mit 3 niedrigen
Gentossen), in die 6 Einzelversenkungen eingebaut. Elektrischer
Betrieb. Bühnenhimmel anrollbar, 17,5 m hoch.
Bühnenbeleuchtung: 1 zweigeschossige Totalbrücke. 2 Ge-
stelle; 10 Oberlichter, wovon 3 auf der Hinterbühne. Regler-
stand links.

Magazinfläche: Im Hauptbau 100 qm, außerhalb gemeinsam
mit Staatsoper 21 000 qm.

← Gefolgschaft: Gemeinsam für Staatsoper, Schauspielhaus / Kleines
Haus im Jahre 1942 insgesamt 1285 Personen. (vergl. Staatsoper)

← Einwohnerzahl der Stadt Im Eröffnungsjahr des Th's 147 400;
1940/41: 4 340 000. Somit bei einer Gesamtzahl der Plätze aller ... Des.
einer Theater ... Einwohner je Platz.

Vorläufer...

Bühnengeschichte. Ur- u. Erstaufführungen

♣ Im Theater in der Behrenstrasse: Goetz von Berlichingen, Schau-
spiel von Goethe, U. 18. April 1774 durch die Koch'sche Truppe
(Erste Vorstellung eines Theaterstückes im charakteristischen
historischen Kostüm). Othello, Trauerspiel von Shakespeare,
U. 29. April 1775. Nathan der Weise, Dramatisches Gedicht von
Lessing, U. 14. April 1783 (Beide durch die Doebellin'sche Ge-
sellschaft).

♣ Im Nationaltheater: Menschenhass und Reue, Schauspiel von Aug.
v. Kotzebue, U. 3. Juni 1789. Die Weihe der Kraft (Martin Luther),

Schauspiel von Zacharias Werner, U. 11. Juni 1806. ♣ Undine, Oper
von K.T.A. Hoffmann, U. 3. Aug. 1816

♣ Im jetzigen Haus: Der Freischütz, Oper von C.E.v. Weber,

U. 18. Juni 1821. ♣ Die Wiener in Berlin, Posse mit Gesang von Karl

von v. Holtei, U. 14. Juni 1824. ♣ Die Berliner in Wien, Liederposse

von v. Holtei, U. 29. Decb. 1824. ♣ Judith, Trauerspiel von Friedr.

Hebbel, U. 6. Juli 1840. ♣ Das Glas Wasser, Lustspiel von Eugene

Scribe, K. 15. Febr. 1841. ♣ Narciss, Trauerspiel von A.E. Brach-

vogel, U. 7. März 1856. ♣ *Die Grille, Schauspiel von Charlotte*
Brück-Pfeiffer, U. 22. Decb. 1856.

♣ Der Graf von Kammerstein, Schauspiel von Ad. Wilbrandt,

U. 5. März 1870. ♣ Penthesilea, Trauerspiel von Heinar. v. Kleist,

U. 25. April 1876. ♣ Der neue Herr, Schauspiel von Ernst v. Wilden-

bruch, U. 9. Febr. 1891. ♣ Das heilige Lachen, Märchen-Schauspiel von

W. Wildenbruch, U. 16. Febr. 1892. ♣ Hannele's Himmelfahrt, Traudlich-

tung von G. Hauptmann, U. 14. Nov. 1893 (Unter dem Titel "Hannele").

♣ Wie die Alten sangen, Lustspiel von Karl Kienann, U. 21. Okt. 1894,

♣ Achtzehnhundertzwölf, Schauspiel von Otto v. d. Pfordten,

~~Neuzeitliche Licht, Schauspiel von Felix Philippi (Tot), U. 30. März 1901~~

U. 5. Sept. 1895. ♣ Die Rabensteinerin, Schauspiel von W. Wildenbruch,

U. 13. April 1907. ♣ Heinrich der Hohenstaufe, Deutsche Historie

von Dietrich Eckart, U. 30. Jan. 1915. ♣ Schlegeler, Schauspiel von

(19.) 20/5

Hanns Johst, U. 20. April 1933. ♦ Der grosse Kurfürst, Schauspiel
von Hans Rehberg, U. 30. Nov. 1934. ♦ Friedrich Wilhelm I, Schau-
spiel von Hans Rehberg, U. 19. April 1936. ♦ Iphigenie in Delphi,
Tragödie von G. Hauptmann, U. 15. Nov. 1941.

Künstler:

Im Theater in der Behrenstrasse, in ~~welchem~~ das neugegründete
Kgl. National-Theater vor seiner Übersiedlung ins französische
Konversationshaus am Gendarmenmarkt (5. Dez. 1786) zwei Monate lang
spielte, wirkten folgende Direktoren: Franz Schuch 1764-71. ♦
Heinr. Gottfr. Koch 1771-75. ♦ Karl Theophilus Doebbelin 1775-86.
♦ In Nationaltheater: Karl Theoph. Doebbelin, Direktor 1786-87,
Friedr. Ferd. Fleck, Spielleiter u. Schauspieler 1786-1801 (seit
1783 bei Doebbelin). ♦ Karl Wilh. Ferd. Unzelmann, Komiker 1788-1823.
♦ Friederike Unzelmann (spätere Bethmann) Schauspielerin und Sänge-
rin 1786-1815. ♦ Henriette Kunke (spätere Mendel-Schütz)
1796-1806. ♦ Aug. Wilh. Iffland, Intendant u. Schauspieler 1796-1814.
♦ Auguste Stieh-Crelinger, Schauspielerin 1812-62. ♦ Karl v. Brühl,
Intendant 1815-28. ♦ Ludwig Devrient, Schauspieler 1815-32. ♦ Karl
Friedr. Schinkel als Bühnen-Bildner 1816-32. ♦ Pius Alexander Wolff,
Spielleiter u. Schauspieler 1816-27. ♦ Charlotte v. Hagn, Schauspieler-
in, 1833-46

(19.) 20/6

♣ Carl Seydelmann, Schauspieler 1838-43, ♣ Theod. v. Küstner, Intendant
1842-51, ♣ Charlotte Birch-Pfeiffer, Schauspielerin, 1844-55, ♣ Herm.
Hendrichs, Schauspieler 1844-54, ♣ Theod. Döring, Schauspieler
1845-78, ♣ Josef Wagner, Schauspieler 1848-50, ~~Lehn. Seebach (Jd.)~~,
♣ Theod. Liedtke, Schauspieler 1850-59, ~~Lehn. Seebach~~ ♣ Karl Gust. Berndel,
Schauspieler 1854-55, ~~Siegwart Friedmann (Jd.)~~, Schauspieler
~~1855-71~~, ♣ Friedr. Haase, Schauspieler 1869-70, ♣ Heinr. Oberländer,
Schauspieler 1871-1911, ♣ Maximilian Ludwig, Schauspieler 1872-1906,
♣ Arthur Vollmer, Schauspieler 1874-1916, ♣ Adolf Klein, Schauspieler
1876-80 u. 1892-97, ♣ Paula Conrad-Schlenker, Schauspielerin
1880-1901 u. 1914-32, ♣ Josef Nesper, Schauspieler 1884-1915,
♣ Helene Odilon, Schauspielerin 1886-88, ♣ Marie Seebach, Schauspieler-
in 1887-97, ♣ Otto Dourent, artist.-techn. Direktor 1889-90, ♣ Max
Grube, Spielleiter und Schauspieler 1889-1906, ♣ Adalb. Harkowsky,
Schauspieler 1889-1909, ♣ Rosa Poppe, Schauspielerin 1889-1914,
♣ Anna Schramm, Schauspielerin 1891-1913, ~~Georg Holzer (Jd.)~~,
~~1891-1913~~, ♣ Arthur Kraussneck, Schauspieler 1897-1930,
~~Max Pohl (Jd.)~~, Schauspieler 1897-1930, ♣ Rud. Christians,
Schauspieler 1898-1906, ♣ Franziska Ellmenreich, Schau-
spielerin 1898-99, ♣ Ferd. Bonn, Schauspieler 1902-04, ~~Max~~

(19.) 20/7.

~~1903-28~~ ~~Muscha Butze~~, Schauspielerin 1903-13, ~~Justy Bernay~~

~~1903-06~~ ~~Albert Patry~~, Spielleiter u. Schauspieler 1906-35,

~~Otto Sommerstorff~~, Schauspieler 1906-21, ~~Agnes Straub~~,

Schauspielerin 1918-20 u. 1925-26, ~~Otto Laubinger~~, Schau-

spieler 1920-33, ~~Helene Fehdmer~~, Schauspielerin 1934-35.

Schriften.

Schinkelbau: ~~E.O.~~ ^{P.O.} Rave, Berlin 1941 S. 79 ff. ~~K.F.~~ Schin-
kel, ~~Herausgegeben von~~ ~~der~~ ^{akad.} d. Bauwesens.) Zentralbl. d. Bauverwaltung
1937 H. 37 u. 1935 H. 49. ~~Bühnentechnische Rundschau~~ 1935 Nr. 3 S. 21. ~~Gabler~~, ^{W.} Der Zuschauerraum des Theaters. Leipzig 1935. ~~F.B.~~ Bier-
mann, ^{F.B.} Die Pläne für Reform des Theaterbaus bei Schinkel und Semper.
Berlin 1928. ~~G.~~ ^{G.} Droescher, Der Schinkelbau. 100 Jahre Schauspiel-
haus, Festschrift nach den amtlichen Quellen. Dresden 1921. ~~Rö-~~
mer, ^{E.} Schinkel über sein Schauspielhaus. Antiquitäten-Rundschau ^{H. 19,} 1921 (S. 156. - Schinkels Bühnen- und Zuschauerraumreform. Das antike
Theater S. 54 ff. u. 68 f. ~~M.~~ ^{M.} Littmann, Das Charlottenburger Schil-
lertheater. München 1906. ~~W. ^{P.} Wallé, Zum Umbau d. kgl. Schauspiel-
hauses. Deutsche Bauzeitung ^{H. 38,} 1904 S. 265 ff. ~~K.~~ ^{C.} Seidel, Die schö-
nen Künste zu Berlin ^{S. 125,} Berlin 1828. ~~K.F.~~ ^{K.F.} Schinkel, Sammlung architek-
tonischer Entwürfe H. 2, 1821. ~~A l l g e m e i n e s u. V o r g ä n g e r~~
b a u t e n : ~~Ch.~~ ^{Ch.} Steinbrucker, Frühere Theater auf dem Gendarmenmarkt.
Bühnentechnische Rundschau 1940 ^{H. 5,} Nr. 5 S. 220 f. ~~B.~~ ^{R.} Borrmann, Die
Bau- und Kunstdenkmäler von Berlin. Berlin 1893. ~~R.~~ ^{A.} Rietdorf, Gilly.
Berlin 1940. S. 112 ff. ~~G.~~ ^{G.} Grundmann, C.G. Langhans, Zentralbl. d. Bau-
verwaltung ^{H. 59,} 1939 S. 675. ~~W.~~ ^{W.} Rohe, Karl Ferdinand Langhans, ein
Theaterbaumeister des Klassizismus. ^{edn. schick.} T. H. Diss. Berlin 1934 S. 14 u. 30.
~~W.H.~~ ^{W.H.} Hinrichs, C.G. Langhans, ein schlesischer Baumeister. Strass-
burg 1909. ~~C.G.~~ ^{C.G.} Langhans, Vergleichung des neuen Schauspielhauses zu
Berlin mit verschiedenen älteren und neueren Schauspielhäusern in
Rücksicht auf akustische und optische Grundsätze. Berlin 1800. -~~